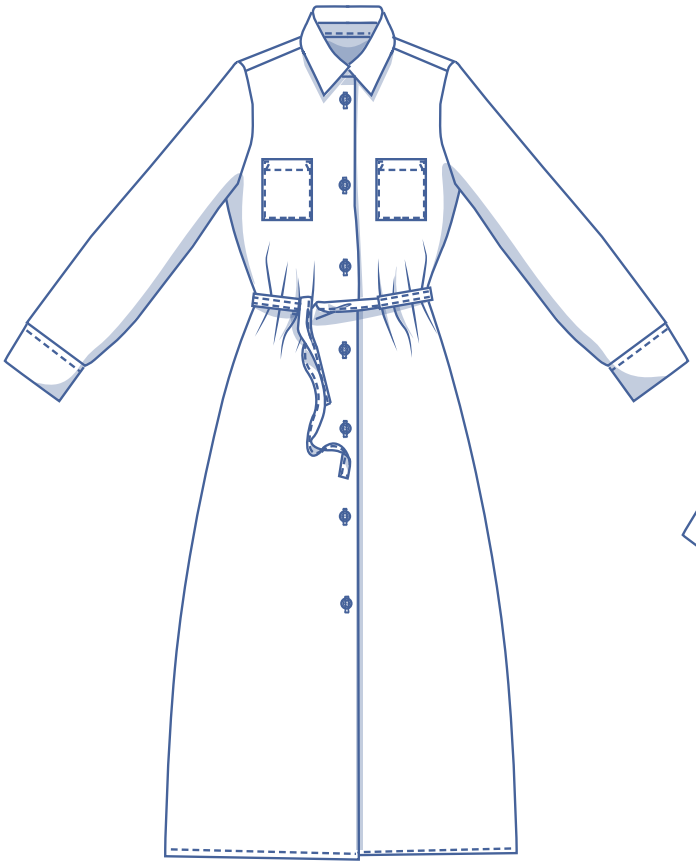
Scout by Fibre Mood

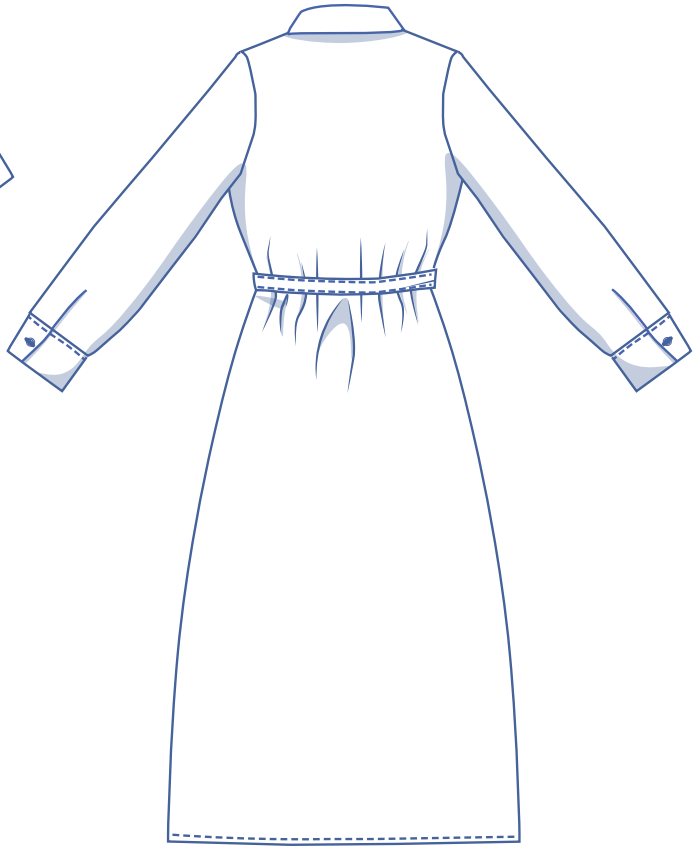
Scout by Fibre Mood

***☆☆

2 - 14 Jahre

Hier kommen die Frühlingskleider! Scout ist ein luftiges Hemdblusenkleid in A-Linie mit Brusttaschen. Es gibt viele Variationsmöglichkeiten: Maxi oder kurz, mit oder ohne Bindegürtel in der Taille. Alles ist möglich! Die Maxiversion hat eingesetzte Taschen in der Seitennaht, bei der kurzen Version werden die Taschen weggelassen. Hier kannst du dir ansehen, wie du das Schnittmuster verlängern oder verkürzen kannst, wenn du dich für eine andere als die angegebene Länge entscheidest.



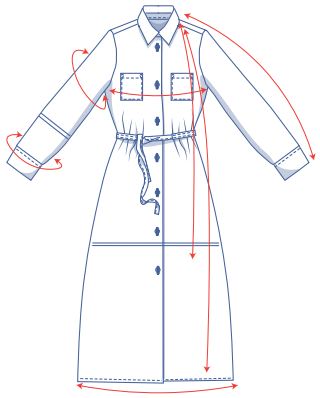


Größentabelle

Größe (Jahr)	2	3	4	5	6	8	10	12	14
BU (cm)	52	54	56	58	60	64	68	72	76

Brustumfang (BU): waagerecht am breitesten Punkt der Büste messen.

Abmessungen (in cm)



Größe (Jahr)	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Länge (langes Kleid)	67	73	78,5	84,25	90	101,5	113,25	124,75	136,5
Länge (kurzes Kleid)	48,5	52,5	56,5	60,5	64,5	72,25	80,25	88	96
Ärmellänge*	35,5	40	43	45,75	47,25	51,75	56,25	61	65,75
1/2 Brustumfang	36	37	37,75	38,75	39,75	41,75	43,75	45,75	47,75
1/2 Saumumfang (langes Kleid)	65.5	69,25	72,75	76,25	79,75	87	94	101,25	108,5
1/2 Saumumfang (kurzes Kleid)	53,75	56,25	59	61,5	64,25	69,5	74,75	80	85,5

** Inklusive der Schulterlänge.*

Vergleiche die angegebenen Längen mit den gemessenen oder gewünschten Längen. Das Kleid und/oder die Ärmel kannst du verlängern oder verkürzen, indem du die Schnittmusterteile in Höhe der markierten doppelten Linie durchschneidest und die Schnittmusterteile um X cm auseinanderziehst oder übereinanderlegst. Achte darauf, dass die VM-, die RM-Linie sowie die Seitennähte gerade fortlaufen.

ACHTUNG

Du musst den Stoffverbrauch an diese Änderungen anpassen.

Material

- Nähgarn
- Bügelvlies: max. 25 cm
- Knöpfe (Ø 1,1 cm): Tabelle
- Gummiband: Tabelle
- Stoff: Tabelle

Knöpfe	2	3	4	5	6	8	10	12	14
langes Kleid	7	7	8	8	8	10	11	12	14
kurzes Kleid	5	6	6	7	7	8	9	10	10

Gummiband (in cm)	2	3	4	5	6	8	10	12	14
0,5 cm breit	30	31	32	33	34	36	38	40	42

Stoffverbrauch (in cm) F/W Kollektion	2	3	4	5	6	8	10	12	14
rot-weiß gestreifter Stoff langes Kleid, Stoffbreite 145 cm	140	150	160	165	175	190	215	260	280
weißer stoff mit Streifen kurzes Kleid, Stoffbreite 150 cm	125	125	135	135	140	150	150	160	220

** Die Schnittmusterteile wurden in der anderen Richtung zugeschnitten, um vertikale Streifen zu bekommen.*

Hier oder auf www.fibremood.com/de/stoffe findest du alle Informationen über die Stoffkollektion von Fibre Mood und über die dazugehörenden Stoffpläne.

Stoffverbrauch (in cm) Standard	2	3	4	5	6	8	10	12	14
langes Kleid Stoffbreite 140 cm	140	150	160	165	175	195	245	260	280
kurzes Kleid Stoffbreite 140 cm	95	100	110	115	125	145	150	165	180

Den dazugehörenden Stoffplan findest du auf der letzten Seite.

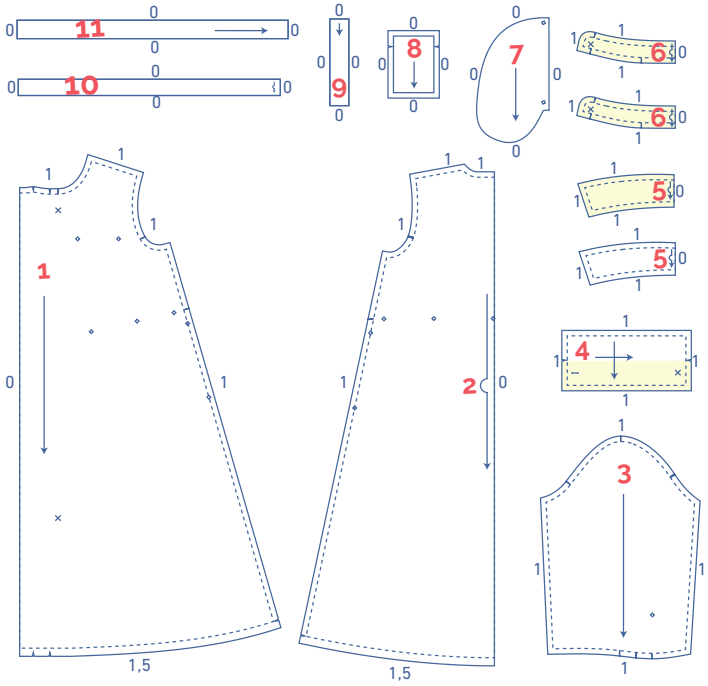
Stoffempfehlung

Für dieses Hemdblusenkleid eignet sich eine Vielzahl von Stoffen. Je nach gewünschtem Effekt kannst du dich für einen festeren Baumwollstoff, für Jeans, Leinen ... oder für einen weich fallenden Viskosestoff, Baumwollvoile mit einem schönen Print, einen Chambray entscheiden ... Hier oder auf www.fibremood.com/de/stoffe findest du alle Informationen über die Stoffkollektion von Fibre und über die dazugehörenden Stoffpläne.

Schnittmusterteile & Nahtzugaben (in cm)

Damit du das Kleidungsstück wie beschrieben nähen kannst, zeichnest du die angegebenen Nahtzugaben rund um die Schnittmusterteile (aus Papier) ein, bevor du sie zuschneidest.

1. Vorderteil: 2x
2. Rückenteil: 1x am Stoffbruch
3. Ärmel: 2x
4. Manschette: 2x
5. Kragen: 2x am Stoffbruch
6. Kragensteg: 2x am Stoffbruch
7. Tasche: 4x
8. Brusttasche: 2x
9. Paspel Ärmelschlitz: 2x
10. Tunnelzug: 1x am Stoffbruch. Die Hälfte dieses Schnittmusterteil zeichnest du selbst. Dazu zeichnest du ein Rechteck mit den folgenden Abmessungen (in cm):



Größe	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Höhe	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
Breite	35,5	36,75	38	39,25	40,25	43,75	45,75	48	50,25

11. Band: 2x Dieses Schnittmusterteil zeichnest du selbst. Dazu zeichnest du ein Rechteck mit den folgenden Abmessungen (in cm):

Größe	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Höhe	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Breite	45	45	45	45	45	45	45	45	45

ACHTUNG

Die hellgelb markierten Teile werden auf der linken Stoffseite mit Bügelvlies beklebt.

Die wichtigen Punkte im Schnittmuster kennzeichnen:

- Die Stellen für die Brusttasche, den Endpunkt des Ärmelschlitzes, die Anfangspunkte der Taschenöffnung und die Position des Tunnelzugs mit einem (◟) durch die Mitte des (◇)
- Die Stellen für die Knöpfe mit einem Heftfaden (◟) durch die Mitte des Symbols (✕)
- Die Ränder (⊢⊣) der Knopflöcher werden mit einem Heftfaden (◟) vorgenäht.

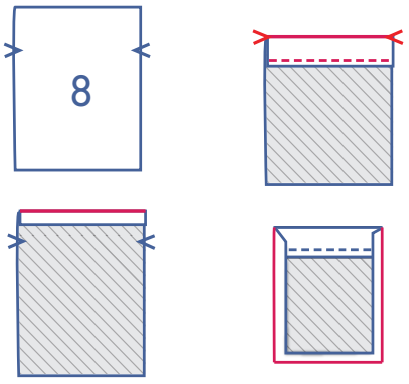
Wichtige Punkte am Rand des Schnittteils markieren:

- Das Schnittmusterpapier und den Stoff an den Stellen mit einem einzelnen senkrechten Strich (I) und einem doppelten senkrechten Strich (II) kurz einschneiden.
- An Stellen mit einem V-Symbol und an der Stelle der versäuberten Saumlinie eine Ecke aus dem Stoff schneiden.
- Bei den Teilen, die am Stoffbruch liegen, eine kleine Ecke (V-förmig) wegschneiden, um die Mitte der Teile zu kennzeichnen.

Arbeitsanleitung

Das Vorgehen beim Nähen des Kleidungsstücks wurde auf den verwendeten Stoff angepasst. Die Teile liegen beim Nähen jeweils rechts auf rechts aufeinander, wenn nichts anderes angegeben ist.

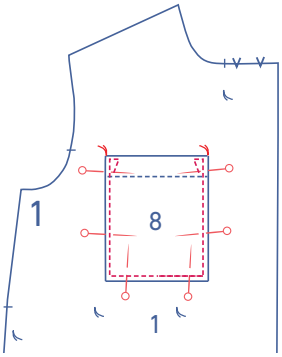
VT	Vorderteil
RT	Rückenteil
RVT	Rechtes Vorderteil
LVT	Linkes Vorderteil
	rechte Stoffseite
	linke Stoffseite
	Bügelvlies
	Gummiband



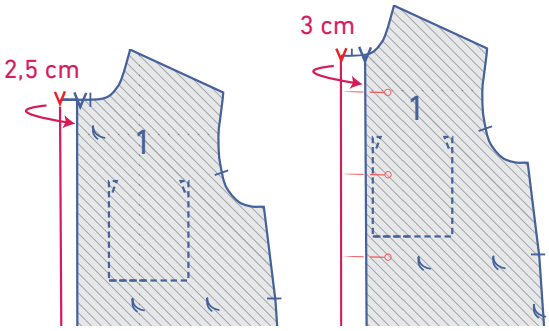
1

Den oberen Rand der Tasche (8) wie folgt umbügeln: Zunächst 1 cm breit und dann noch einmal an den v-förmigen Einschnitten. Direkt am Rand entlang annähen.

Die Nahtzugabe (= 1 cm) der übrigen 3 Seiten auf die linke Stoffseite bügeln.

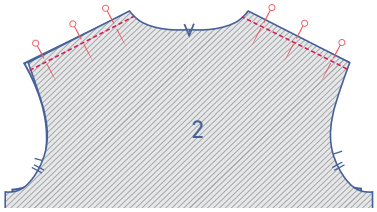


Die Tasche an die markierte Stelle im VT (1) stecken. Direkt am Rand entlang annähen. Am oberen Rand und an den beiden Seiten eine dreieckige Steppnaht zur Verstärkung anbringen.

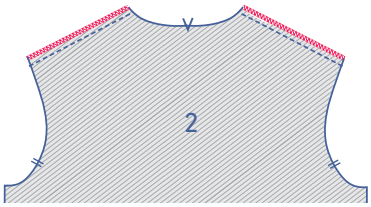


Den angeschnittenen Beleg beider Vorderteile (1) an den v-förmigen Einschnitten umbügeln (zunächst 2,5 cm, dann 3 cm breit) und feststecken.

2

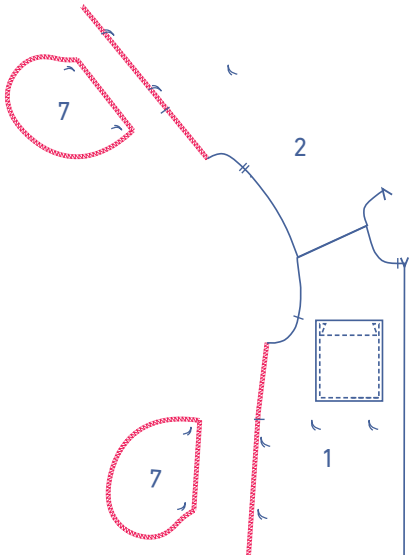


Die Schulternähte von VT und RT (2) zunächst stecken und dann zusammennähen.

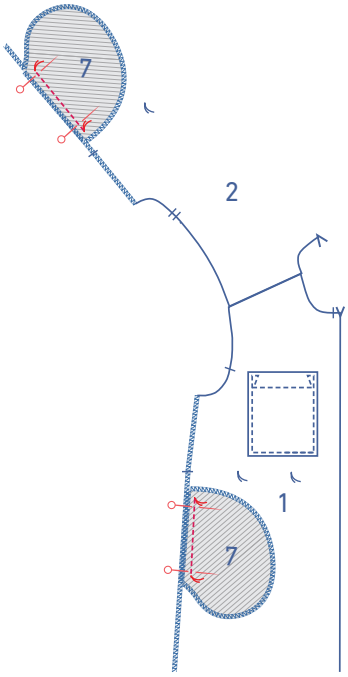


Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern Die Nahtzugabe in Richtung des VT bügeln.

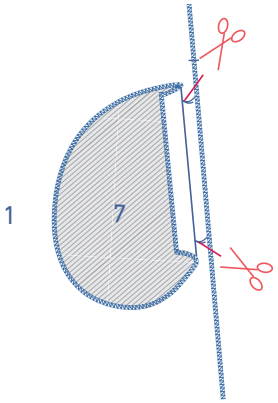
3



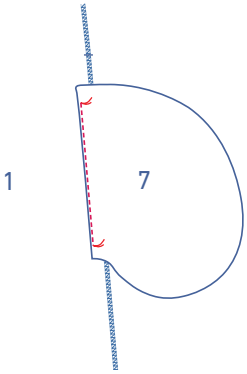
Die Seitennähte von VT und RT und die äußeren Ränder der Taschenteile (7) mit einem Overlockstich versäubern.



Den geraden Rand der Taschenteile jeweils an die Seitennaht des VT und des RT stecken, die Heftfäden liegen aufeinander. Zwischen den Heftfäden nähen.

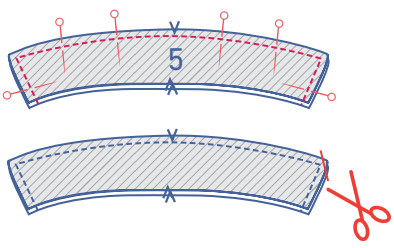


Die Nahtzugabe des Taschenteils am VT zur Seite schlagen und die Nahtzugabe des VT bis kurz vor den Heftfaden schräg einschneiden,

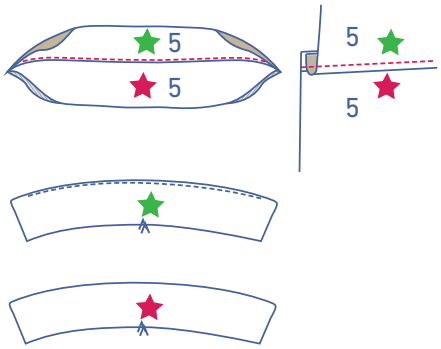


Das Taschenteil am VT zusammen mit der Nahtzugabe zur Seite schlagen und auf der Tasche 2 mm neben der Naht durch alle Stoffschichten (= die Tasche + die Nahtzugabe, die zur Tasche hin gefaltet ist) hindurch steppen.

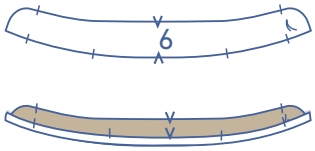
4



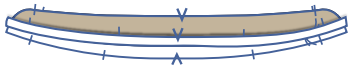
Den Umriss des Kragens (5) stecken und außer am unteren Rand zusammennähen. Die Nahtzugabe in den Ecken einkürzen. Wenden.



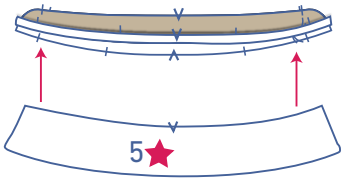
Beide Kragenteile auseinanderfalten, so dass sie mit den rechten Stoffseiten oben liegen. Der Oberkragen (= ist sichtbar, wenn du das Kleid trägst) ist mit einem roten Sternchen markiert, der beklebte Unterkragen mit einem grünen Sternchen. Die Nahtzugabe in die Richtung des beklebten Unterkragens (grüner Stern) schlagen. Auf dem Unterkragen 2 mm neben dem Rand durch alle Schichten (Unterkragen + Nahtzugabe) hindurch steppen. Den Kragen danach sorgfältig bügeln.



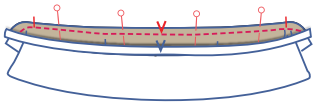
Von 1 der 2 Teile des Kragenstegs (6) am unteren Rand 1 cm auf die linke Stoffseite bügeln.

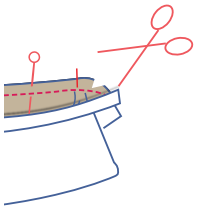


Beide Teile des Kragenstegs rechts auf rechts aufeinanderlegen. Der Kragensteg mit dem umgebügelten unteren Rand liegt oben.

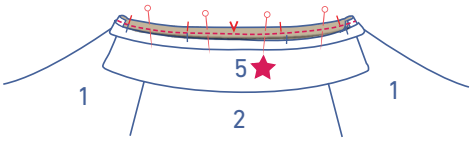


Den Kragen zwischen die 2 Teile des Kragenstegs schieben und die Schnittränder genau aufeinanderlegen.
Der beklebte Unterkragen liegt unten.

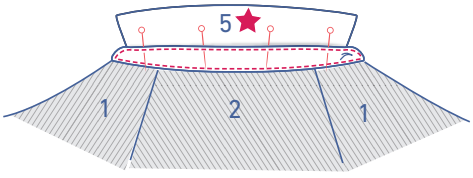




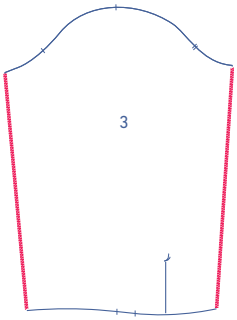
Stecken und die Teile zusammennähen. Die Nahtzugaben in den Rundungen einkürzen. Den Kragensteg danach wenden.



Den nicht umgebügelten unteren Rand des Kragenstegs auf der rechten Stoffseite des Kleids an den Halsausschnitt stecken.

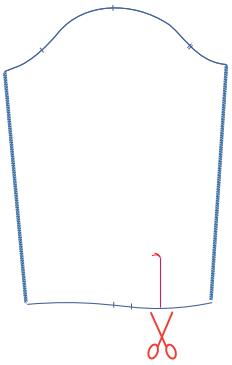


Den Kragensteg mit dem umgebügelten unteren Rand auf die linke Seite des Halsausschnitts des Kleids schlagen. Die Umbruchlinie fällt genau über die vorherige Naht. Stecken und annähen. Die Naht rund um den Kragensteg vervollständigen.

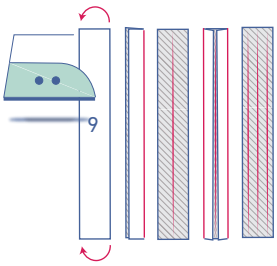


5

Die seitlichen Ränder des Ärmels (3) mit einem Overlockstich versäubern.

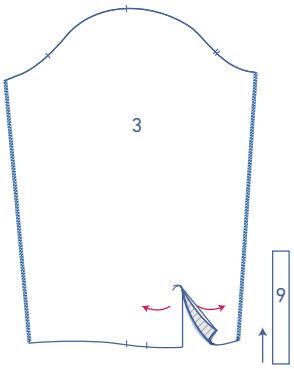


Den Ärmel an der markierten Linie bis zum Heftfaden einschneiden.



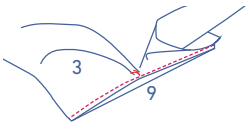
Die Paspel für den Ärmelschlitz (9) wie folgt bügeln:

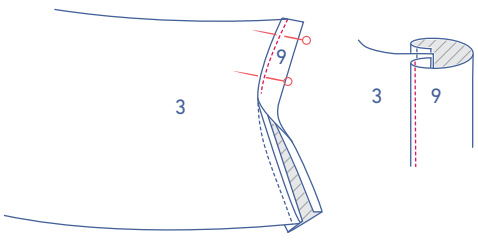
- Die Paspel zunächst in der Breite über die gesamte Länge doppelt nehmen.
- Die langen Seiten danach so bügeln, dass die Schnittränder genau auf der Mittellinie liegen.



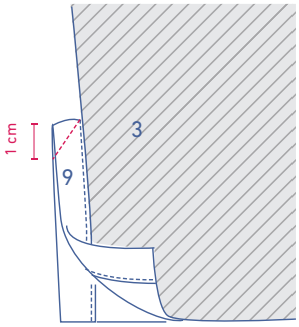
Den Ärmelschlitz so auseinanderziehen, dass du 1 gerade Linie hast.

Die Paspel für den Ärmelschlitz mit der rechten Stoffseite nach oben unter den Ärmel schieben. Die Schnittränder genau aufeinanderlegen und den Ärmel in Höhe des Heftfadens etwas zur Seite ziehen. Dann steppst du 0,5 cm vom Schnittrand entfernt eine Naht parallel dazu. In Höhe des Heftfadens hast du nur einige Fäden des Gewebes angenäht.

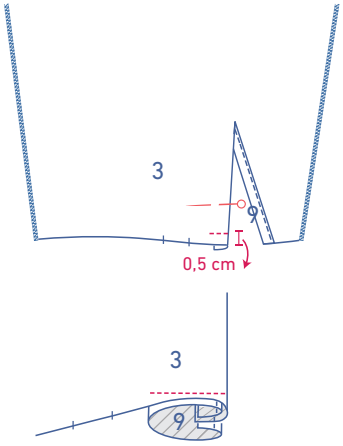




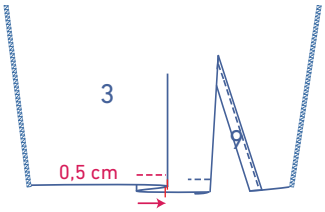
Die Paspel auf die rechte Stoffseite des Ärmels falten und die Umbruchlinie direkt auf die vorherige Naht legen. Direkt am Rand entlang annähen.



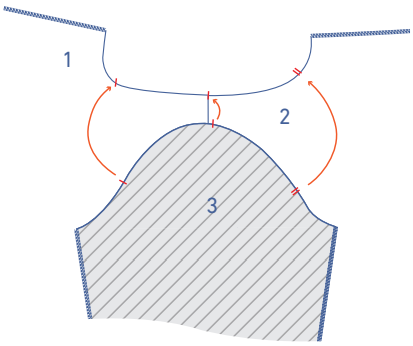
Den Ärmel der Länge nach doppelt nehmen, die rechte Stoffseite liegt innen. Den oberen Rand der Paspel nähen. Schräg ab dem Eckpunkt nähen. Den Ärmel wieder auseinanderlegen.



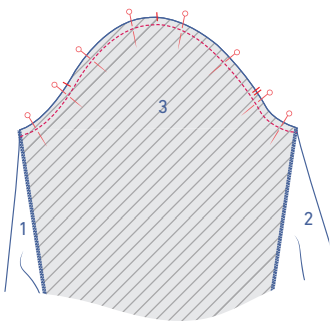
Die Paspel auf der Vorderseite des Ärmels (zu erkennen an der breitesten Stelle im Saum des Ärmels, die Seite, an der sich die Einschnitte für die Falten befinden) auf die linke Stoffseite des Ärmels falten und die Paspel 0,5 cm vom vorderen Rand entfernt annähen.



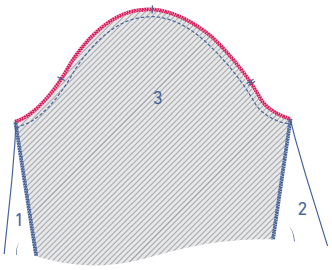
Dann bildest du die Falte, indem du die Einschnitte in der angegebenen Richtung aufeinanderlegst. Die Falten 0,5 cm vom Rand entfernt annähen.



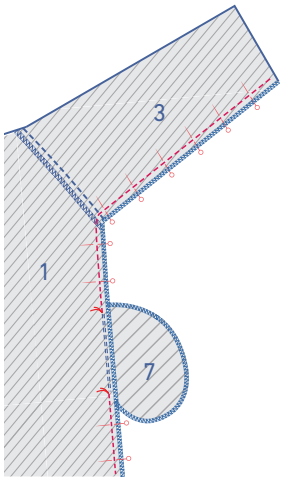
Den Ärmelkopf an den Armausschnitt legen, die übereinstimmenden Markierungen liegen aufeinander. Dabei bezeichnet der einzelne Einschnitt die Vorderseite und der doppelte die Rückseite. Der oberste einzelne Einschnitt liegt auf der Schulternaht.



Stecken und annähen.

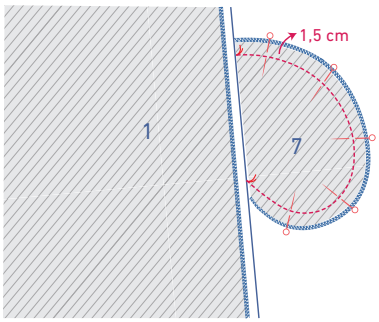


Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern.

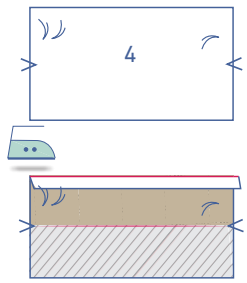


6

Die Seiten- und Unterarmnähte oberhalb und unterhalb der Taschenöffnung stecken und nähen, jeweils ab und bis zu den Heftfäden. Die Nahtzugabe der Taschenteile dabei zur Seite schlagen. Die Nahtzugabe auseinander bügeln.

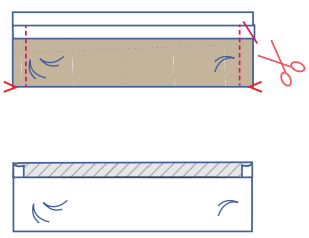


Die äußeren Ränder der Taschenteile stecken und 1,5 cm neben dem Rand zusammennähen. Die Nahtzugabe der Seitennähte von VT und RT zur Seite schlagen.

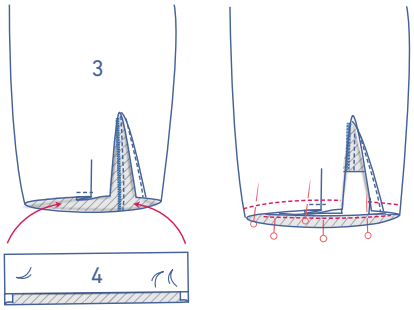


7

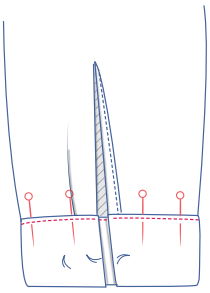
An der langen Seite der Manschette (4) (an dem Rand, an dem sich die Knöpfe und die Knopflöcher befinden) 1 cm an Nahtzugabe auf die linke Stoffseite bügeln.



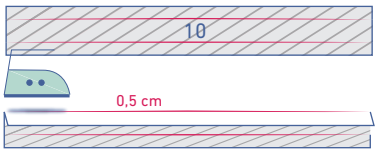
Die Manschette an den v-förmigen Einschnitten doppelt nehmen, die rechte Stoffseite liegt innen. Die schmalen Seiten nähen. Die Nahtzugabe einkürzen und wenden.

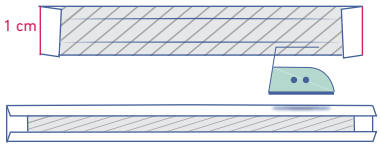


Die Manschette in den Ärmel schieben. Den nicht umgebügelten Schnittrand der Manschette auf der linken Stoffseite des Ärmels an den unteren Rand des Ärmels stecken und annähen.



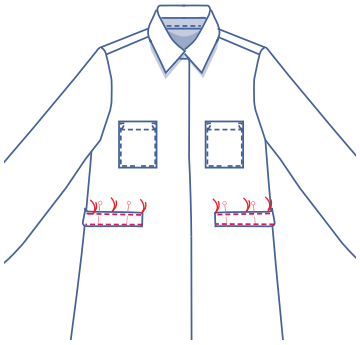
Die Manschette auf die rechte Stoffseite des Ärmels falten und die Umbruchlinie (der umgebügelten Nahtzugabe) direkt auf die vorherige Naht legen. Direkt am Rand entlang annähen.

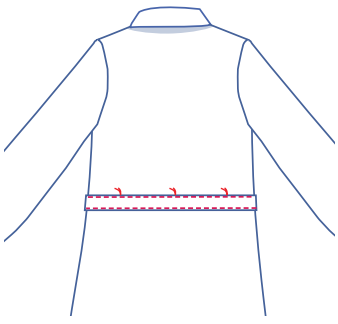




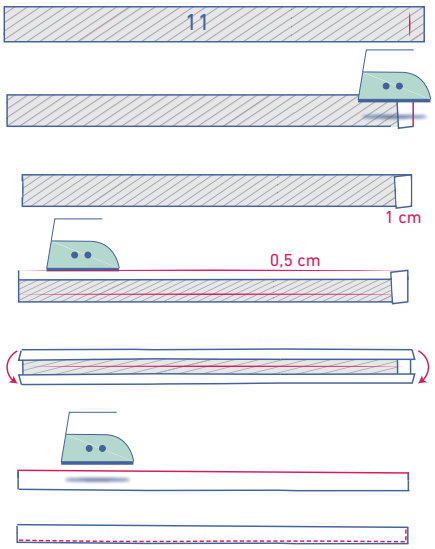
8

Die langen Seiten des Tunnelzugs (10) 0,5 cm breit umbügeln, die schmalen Seiten jeweils 1 cm breit.

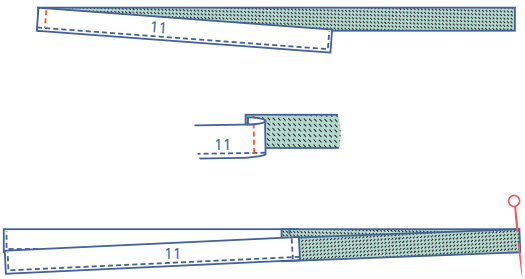




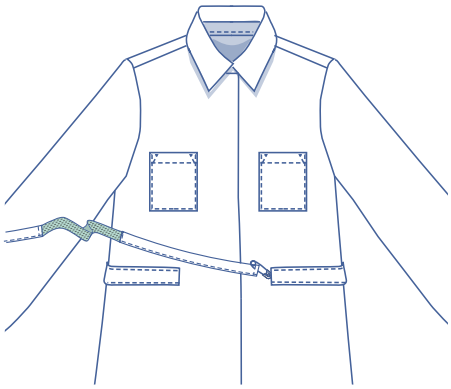
Den Tunnelzug an das Arbeitsstück stecken. Der obere Rand des Tunnels liegt gleichauf mit den Heftfäden. Den oberen und unteren Rand im Abstand von 2 mm vom Rand der langen Seite entfernt annähen.



Ein schmale Seite der Bänder (11) 1 cm breit auf die linke Stoffseite bügeln. Dann die langen Seiten 0,5 cm breit umbügeln. Doppelt nehmen und rundum 2 mm vom Rand entfernt annähen.

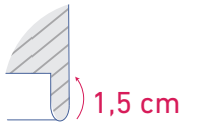


Den nicht versäuberten schmalen Rand der Bänder jeweils an die Enden des Gummibands nähen.

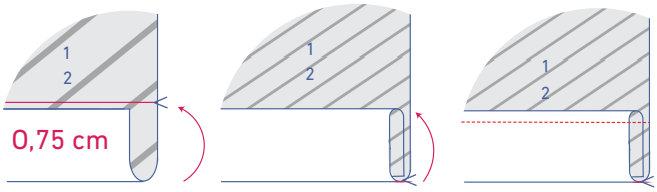


Das Gummiband mit den Bändern durch den Tunnel ziehen.

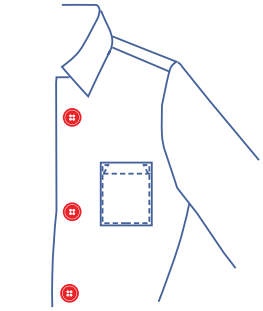
9



Den Saum 1,5 cm breit umbügeln und wieder auseinanderlegen.

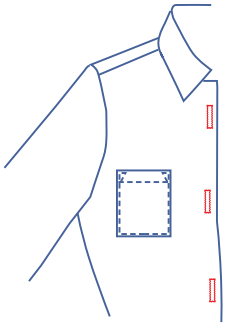


Den Schnittrand an die gebügelte Umbruchlinie legen und wieder umfalten. Direkt am Rand entlang annähen.



10

Die Knöpfe an den eingezeichneten Stellen annähen. Der oberste und der unterste Knopf sind im Schnittmuster angegeben. Die anderen Knöpfe gleichmäßig verteilen.



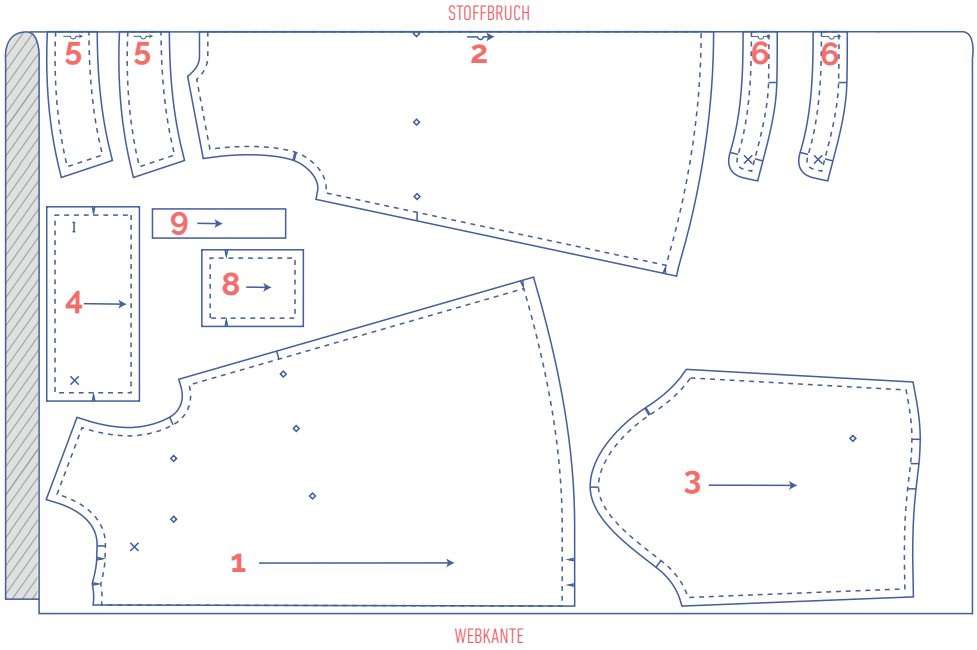
Die Knopflöcher werden passend zu den Positionen der Knöpfe eingenäht. Der Knopf befindet sich 1/3 unterhalb des obersten Punkts des Knopflochs.

Stoffplan für Stoff mit einer Stoffbreite von 140 cm

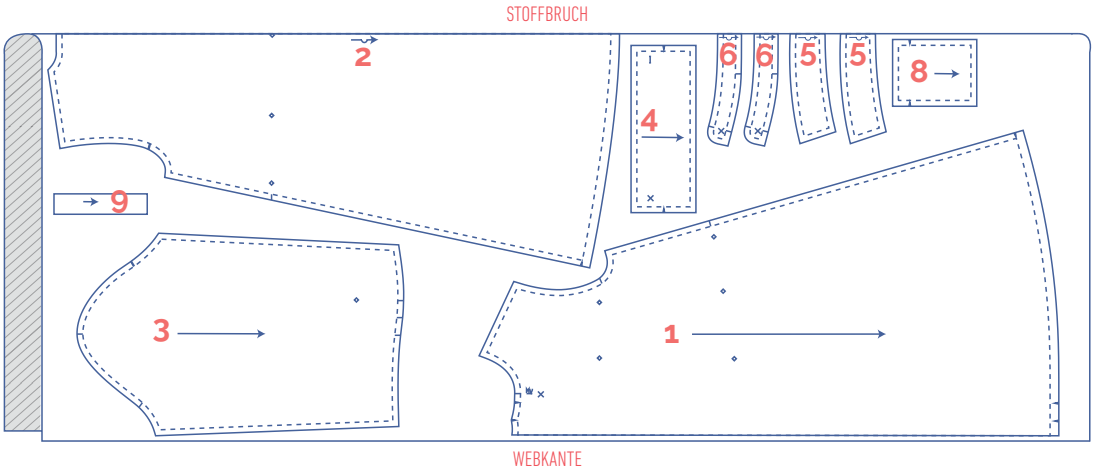
1. kurzes Kleid

Diese Version hat keine eingesetzten Taschen, keinen Tunnelzug und keine Bänder zum Zubinden.

für Größe 2 - 6 J

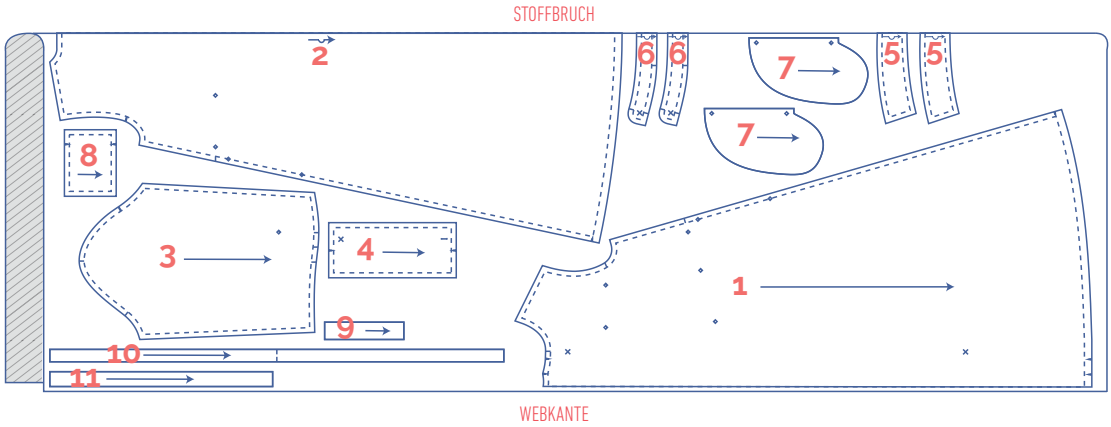
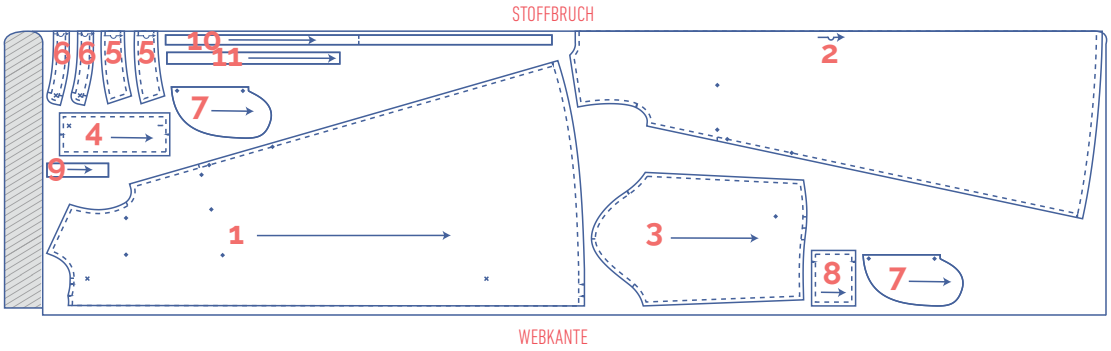


für Größe 8 - 14 J



2. langes Kleid

für Größe 2 - 8 J



für Größe 10 - 14 J